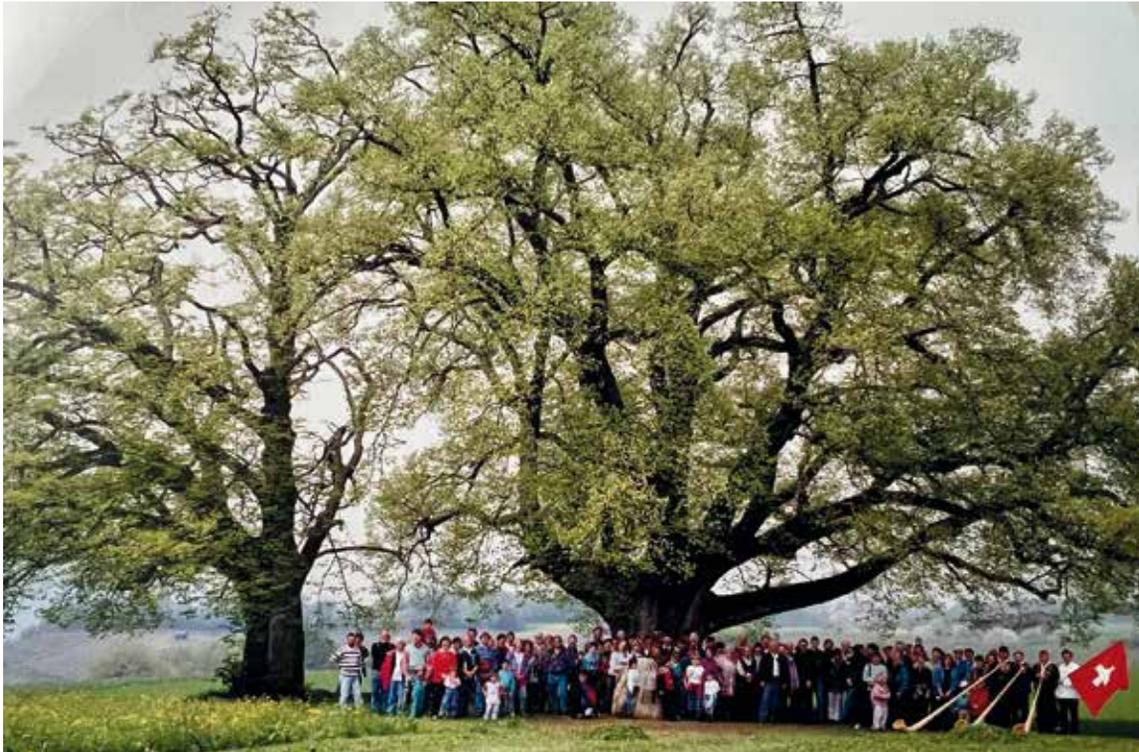




Rüdlingen und Buchberg



Letzte historische Marchlinde vom Sturmtief «Mathis» gefällt



Die beiden Marchlinden im Jahr 1996 - Foto von Verena Eggmann

von Karin Lüthi

Am 31. März war es so weit: Auch die zweite der weitherum bekannten Buchberger Zwillinglinden fiel einem Sturm zum Opfer. Böen im Zusammenhang mit dem Sturmtief «Mathis» gaben dem bereits seit Jahren kranken Baum

den Rest. Das gleiche Schicksal hatte bereits 2007 den ersten Linden-Zwilling ereilt.

Bei der jetzt gefallenen Linde, einer Winterlinde, handelt es sich um den Zwillingbaum des berühmten Marchlinden-Paares von Buchberg, deren Alter auf 500

Jahre geschätzt wird. Quellen sprechen sogar von einer Pflanzzeit im Jahr 1315. Seit Jahrzehnten hat der Baum bereits gekränkelt und man wusste, dass seine Zeit am Ablaufen ist. Jetzt ist es doch schneller gegangen, als man gedacht hat.

Doch der Mensch hat mit bestimmten Bäumen eine ganz besondere Beziehung. So auch mit den Linden, die seit Menschengedenken als Symbol für Frieden und Freude gelten. Eine fast poetische Seite hat die Geschichte mit den Buchberger Marchlinden. Als im Jahr 2007 die kleinere der beiden Marchlinden einem Sturm zum Opfer gefallen war, hatte man im November des gleichen Jahres anlässlich einer öffentlichen Einladung eine junge Linde gepflanzt. Dies nicht nur, weil die Leute den Anblick von Linden mögen. Sondern der Gemeinderat hatte damals entschieden, dass der verwaiste Zwillingbaum nicht allein bleiben sollte, er müsse, wie er es seit Jahrhunderten gewohnt war, wieder bäumige Gesellschaft bekommen. Der kleine Zögling, der an jenem kalten Novembertag 2007 gesetzt wurde, war aber nicht irgendeine Linde aus dem Handel, sondern ein Abkömmling dieser alten Linde. Sozusagen von Hand aufgezogen wurde sie zusammen mit weiteren «Geschwistern» Fortsetzung Seite 4



Ihre Tage waren gezählt - links daneben der Abkömmling der früheren Zwillinglinden, die bereits 2007 einem Sturm zum Opfer fiel - Foto von Otto Haller



Da liegt sie - die ehemals stolze, ca. 500jährige Marchlinde von Buchberg - Foto von Otto Haller

Aus unseren Gemeinden

AUS DEM GEMEINDERAT RÜDLINGEN

Abnahme Jahresrechnung 2022 des Wehrdienstverbandes Unterer Kantonsteil

Der Gemeinderat beschliesst, die Jahresrechnung 2022 des Wehrdienstverbandes Unterer Kantonsteil mit einem Aufwandüberschuss von CHF 172'474.36 zu genehmigen. Der Aufwandsüberschuss ist um CHF 23'502.59 tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Einwohnerbeiträge für die Verbandsgemeinde Rüdlingen betragen CHF 83'081.53.

Abnahme Jahresrechnung 2022 des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg

Der Gemeinderat Rüdlingen beschliesst, von der Jahresrechnung 2022 des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg Kenntnis zu nehmen, und reicht den Antrag der Verbandsschulbehörde zur Genehmigung der Jahresrechnung an die Gemeindeversammlung weiter.

Die Jahresrechnung 2022 des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung Gesamtaufwand	CHF	2'493'032.33
Gesamtertrag	CHF	132'224.00
Aufwandüberschuss	CHF	2'360'808.33

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird gemäss Kostenteiler des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg auf die Verbandsgemeinden verteilt:

Beitrag Bildung Buchberg	CHF	1'258'518.34
Beitrag Tagesstrukturen Buchberg	CHF	24'146.38
Beitrag Bildung Rüdlingen	CHF	1'065'887.99
Beitrag Tagesstrukturen Rüdlingen	CHF	24'146.38
Total	CHF	2'372'699.09

Abnahme Jahresrechnung 2022 des Wasser- und Abwasserverbandes Rüdlingen-Buchberg

Der Gemeinderat beschliesst, die Jahresrechnung des Wasser- und Abwasserverbandes Rüdlingen-Buchberg mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 396'038.42 und dem Beitrag der Verbandsge-

meinde Rüdlingen von CHF 59'151.78 (Wasserversorgung) sowie CHF 113'134.89 (Abwasserversorgung) und CHF 6'804.00 Abgaben an den Bund zu genehmigen.

Vollsperrung der Schaffhauserstrasse in Rafz wegen Instandsetzung

In den Medien wurde schon wiederholt über die Umleitung während den Sanierungsarbeiten der Schaffhauserstrasse ab Rüdlingerstrasse bis Zoll Solgen berichtet. Im Moment liegt offiziell erst ein Entwurf zum Umleitungskonzept, datiert vom 10. März 2023, der Baudirektion Kanton Zürich vor. Aufgrund dieses Planungsstandes hat sich der Gemeinderat inzwischen mit den Verantwortlichen der Tiefbaudepartemente und weiteren Vertretern der beiden Kantone getroffen und die Massnahmen besprochen. Es sollten nun verschiedene Forderungen der Gemeinde Rüdlingen in die definitive Planung der Umleitung aufgenommen werden. Die überarbeitete Lösung geht weit und sollte die Gemeinde sowie insbesondere das Steinenkreuz so gut wie möglich vor dem Umleitungsverkehr schützen. Die Gemeindeverwaltung informiert auf der Homepage und im Mitteilungsblatt, sobald der Umleitungsplan in abschliessender Form vorliegt.

Abschied Jacqueline Schluchter

Am 18. April hat die Trauergemeinde inklusive dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden in der sehr gut besetzten Kirche Buchberg-Rüdlingen von Jacqueline Schluchter Abschied genommen. Sie war in verschiedenen Funktionen für die Gemeinde Rüdlingen tätig. Wir kannten Sie als positive, vertrauenswürdige und verlässliche Mitarbeiterin. Mit ihr verliert das Dorf eine aufgestellte, lebensfrohe und hilfsbereite Mitarbeiterin und Einwohnerin mit einem grossen Familiensinn und einem für alle offenen Ohr. Ihre Präsenz im Dorf wird ebenso fehlen wie die netten Gespräche über die Gasse, wenn man sich traf. Nach kurzer, schwerer Krankheit musste sie viel zu früh von uns gehen.

Wir werden Jacqueline Schluchter in bester Erinnerung behalten und sprechen ihrer Familie und ihren Liebsten unser tief empfundenes Beileid aus.

Einwohnerkontrolle

Todesfälle

Wir trauern um

10.04.2023 Jacqueline Schluchter, Steinenkreuzstrasse 4

Zuzüge

02.04.2023 Bianka und Patrick Schneider, Chatzensteig 1

03.04.2023 Edmond Kato, Nackerstrasse 5

11.04.2023 Ioan-Daniel Codrea, Nackerstrasse 1

13.04.2023 Maria Przydatek, Nackerstrasse 1

13.04.2023 Dagmara Beata Czyz, Nackerstrasse 1

Wegzüge

10.03.2023 Rahel und Patrick Sommer mit Liv und Lennox, Chatzensteig 1

29.03.2023 Deborah und René Fehr, Haselgass 11

01.04.2023 Remi Kropf und Jorge Cardoso Augusto, Hauffeld 8

19.04.2023 Daniela Lorena und Michael Schwendimann, Dorfstrasse 33

Jubilare

Wir gratulieren herzlich zu folgenden Geburtstagen:

08.05.2023 Josef Frommer, Chapfstrasse 32, 92-jährig

08.05.2023 Martin Keller, Buchbergerstrasse 7, 78-jährig

16.05.2023 René Fischer, Im vorderen Chapf 5, 75-jährig

19.05.2023 Rosmarie Meyer, in jungen Eichen 1, 78-jährig

23.05.2023 Arthur Weinmann, Dorfstrasse 11, 91-jährig

27.05.2023 Heidi Sieber, Steinenkreuzstrasse 17, 75-jährig

01.06.2023 Alfons Schafer, Im hinteren Chapf 4, 77-jährig

Es wurde zwischen dem 23. März und dem 19. April 2023 folgende Baubewilligung erteilt:

Ulrike und Martin Matzinger, Hinterdorfstrasse 18; Baugesuch für die Erstellung einer Pergola über dem bestehenden Sitzplatz auf dem Grundstück GB Rüdlingen Nr. 164

Aus unseren Gemeinden

■ AUS DEM GEMEINDERAT BUCHBERG

Liebe Buchbergerinnen
Liebe Buchberger

GWS (Grundwassergewinnung Stadtforen) – Abnahme Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2022 GWS.

Gesamtauswand	CHF	502'842.92
Gesamtertrag	CHF	0.00
Aufwandüberschuss	CHF	502'842.92
Beitrag Buchberg	CHF	11'686.40
Investitionen Verwaltungsvermögen		
Ausgaben	CHF	81'645.55
Einnahmen	CHF	0.00

LED-Strassenbeleuchtung – Arbeitsvergabe

Die Arbeiten für den Ersatz der Strassenbeleuchtung in LED-Technik wurde an die Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG (EKS), Schaffhausen, vergeben.

Ihr Gemeindepräsident Hanspeter Kern

Schalteröffnungszeiten Auffahrt 2023

Der Schalter der Gemeindeverwaltung sowie der Steuerverwaltung an Auffahrt, Donnerstag, 18. Mai 2023, geschlossen.

Schalteröffnungszeiten Pfingsten 2023

Der Schalter der Gemeindeverwaltung sowie der Steuerverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, geschlossen.

Bei einem Todesfall über die Auffahrtstage oder das Pfingstwochenende kontaktieren Sie bitte folgende Telefonnummern:

079 335 01 94, Frau Eltschinger
052 335 00 11, Firma Gerber, Lindau

Brut- und Setzzeit von 15. April bis und mit 30. Juni

Während diese Zeit müssen ausnahmslos alle Hunde im Wald und in

Waldesnähe (Waldrand, Lichtungen, etc.) an der Leine geführt werden. Wege sollten nicht verlassen und hohes Gras gemieden werden, um den Stress für hochtrachtige Tiere oder bereits geborene Jungtiere zu minimieren. Dabei geht es nicht nur um den Schutz von Rehkitzen, sondern auch um Feldhasen, bodenbrütende Wildvögel, etc.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligung erteilt:

De Cesaris Antonio und Nüssli Karin, 8454 Buchberg: Sanierung Scheune (Dach und Fassade), Südseite Montage Indach-Solaranlage, Neubau 2 Parkplätze, Dorfstrasse 97

Wüst Stefan und Carmen, 8454 Buchberg: Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasserwärmepumpe, Montage Aufdach-Solaranlage, Dorfstrasse 27

Häderli Daniel, 8454 Buchberg: Ersatz Ziegel und Einbau 4 Dachflächenfenster, Einbau Solaranlage, Dorfstrasse 46/48,

Einwohnerkontrolle

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

75. Geburtstag

23.05.2023 Hasler Catherine Murkathof 10
29.05.2023 Harder Rosmarie Birkenweg 4

92. Geburtstag

28.05.2023 Kern Marianne Kleinert 130

95. Geburtstag

04.06.2023 Fehr Susanna Dorfstrasse 75

98. Geburtstag

05.06.2023 Kern Alma
Wohnen und Pflege Peteracker AG, Rafz

900 Jahr Feier Buchberg – 09./10. September 2023

Der Gemeinderat Buchberg möchte die Bevölkerung von Buchberg und Rüdlingen gerne über die bevorstehenden Festivitäten im Rahmen der 900-Jahr-Feier informieren.

Am **Samstag, 9. September**, findet der offizielle Jubiläumsakt für die Bewohnerinnen und Bewohner von Buchberg und Rüdlingen statt. Selbstverständlich sind auch externe Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen. Das provisorische Programm sieht dabei folgenden Zeitrahmen vor:

14.00 Uhr	Start Festprogramm mit Eröffnung der Verpflegungsstände und der Degustation
15.00 Uhr	offizieller Apéro für die Bevölkerung von Buchberg und Rüdlingen
18.00 Uhr	Beginn offizieller Festakt
open end	gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz und in der Bar/Lounge

Der komplette Anlass findet auf dem Areal der Mehrzweckhalle

und der Entsorgung Buchberg statt. Neben dem Einbezug der Rebbaugenossenschaft und einem musikalischen Rahmenprogramm, wird der Anlass von den einheimischen Vereinen tatkräftig unterstützt.

Am **Sonntag, 10. September**, findet eine Neuauflage der erfolgreichen Weinwanderung aus dem Jahr 2021 statt. Auch in diesem Jahr werden unsere einheimischen Weinproduzenten und Winzer ihre bekömmlichen Weine direkt in den Rebbergen anbieten. Neben einer traumhaften Wande-

rung kommen die Besucherinnen und Besucher zudem in den Genuss von kulinarischen Köstlichkeiten auf der Route.

Die Gemeinde und die Rebbaugenossenschaft werden die Bevölkerung laufend über die Neuigkeiten zu den geplanten Festivitäten informieren.

Für Fragen und/oder Anregungen steht Ihnen der Finanz- und Kulturreferent Marcel Gehring gerne zur Verfügung. Kontakt: finanzreferat@buchberg.ch
079 346 34 41.

WC-Häuschen am Rheinufer



WC-Häuschen aussen - Foto zvg

RÜDLINGEN Im Gemeinderat wurde in der Vergangenheit verschiedentlich der Ersatz der Chemie-WC-Kabinen aus Plastik am Rheinufer durch ökologischere Lösungen diskutiert. Nach einigen Rückmeldungen aus der Bevölkerung kam der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 20. März 2023 wieder auf das Geschäft zurück. Inzwischen gibt es zwei lokale Anbieter, welche entsprechende Lösungen anbieten. Der Gemeinderat hat nun entschieden in einem Testbetrieb während des Jahres 2023 die ökologischen Toiletten der Kompotoi AG in Winterthur zu testen. Da es sich beim Rheinufer und bei der Nähe zum Dorf um ein sensibles Gebiet handelt, unterstützt der Gemeinderat die sich besser in die Landschaft einbettenden schmutzigen Holzhäuser. Der Umweltaspekt spielt dabei ebenfalls eine positive Rolle, da die Reststoffe in Humuserde umgewandelt werden und keine Chemie benötigt wird. Zudem werden mit dem Kompost die Böden wieder aktiviert und durch die Bildung von Humus Kohlenstoff (CO²) gebunden. Der gewählte Anbieter kann auch behindertengerechte Toiletten zur Verfügung stellen. Ein solches setzt der Gemeinderat beim Rheinparkplatz ein. Die Kompotoi AG ist ein guter Partner, da er in Winterthur beheimatet ist und dadurch die Transportwege kurz sind und er zudem über gut ausgebaute Ressourcen verfügt. Ein Mitarbeiter der Gemeinde Rüd-

lingen wird die Bewirtschaftung der Ökotoiletten an die Hand nehmen, damit die Zusammenarbeit mit der Kompotoi AG gut anläuft. Bis anhin lagen die Jahreskosten der Chemie-WC-Kabinen bei rund CHF 3'800.00. Mit den ökologischen WC-Häuschen müsste mit etwa CHF 1'500.00 Mehrkosten gerechnet werden. Da neu auch ein behindertengerechtes WC angeboten wird, steigen die Kosten nun auf total rund CHF 8'000.00 an. Diese Kosten werden durch die Parkplätzeinnahmen finanziert. Der Gemeinderat ist auch in Zukunft bereit, diese Mehrkosten in Kauf zu nehmen, wenn die Testphase positiv verlaufen sollte. Aus ökologischer, ästhetischer und inkludierender Sicht von Menschen mit Beeinträchtigung sind die neuen WC-Häuschen sinnvoll. Der Gemeinderat hofft, dass das

Aus ökologischer, ästhetischer und inkludierender Sicht von Menschen mit Beeinträchtigung sind die neuen WC-Häuschen sinnvoll

Angebot positiv aufgenommen wird, die Bewirtschaftung keine ungeplanten zusätzlichen Kosten verursacht und keine Vandalenakte zu verzeichnen sein werden.



WC-Häuschen innen - Foto zvg

Fortsetzung von Seite 1

Linden-Tochter mitten in den Asttrümmern der Nachbarin. Sie wird dort hoffentlich nicht den Rest ihres Lebens allein bleiben müssen. Nun steht diese kleine

Schön, dass die Linden-Tochter links die Erinnerung an die beiden Marchlinden aufrecht erhalten wird - Foto von Janine Dean



Schützenhaus Rüdlingen



Schützenhaus Rüdlingen

Mittwoch	24. Mai	18.00-20.00 Uhr
Freitag	2. Juni	18.00-20.00 Uhr
Samstag	3. Juni	9.00-11.00 Uhr
www.svruedlingen.ch		

Nachruf auf Jacqueline Schluchter-Marthaler, 27. August 1967 - 10. April 2023

von Karin Lüthi

Ganz überraschend ist Jacqueline Schluchter-Marthaler am 10. April 2023 in ihrem 56. Altersjahr verstorben. Viel zu jung erlag sie einer lange nicht entdeckten, schweren Krankheit, gegen die jede Gegenwehr zu spät kam. Jacqueline lebte zusammen mit ihrem Mann René in ihrem Elternhaus im Steinenkreuz. Die beiden haben zwei erwachsene Kinder: Alexandra und Marco. Diesen war sie eine überaus warmherzige, liebevolle und besorgte Mutter. Was dieser harte Verlust für sie alle bedeutet, kann man nur erahnen.

Erst vor kurzem sah ich Jacqueline noch, wie sie mit ihrem gelben Post-Scooter die Drucksachen verteilte. Immer winkte sie mir fröhlich zu oder hatte auch Zeit für einen kurzen Schwatz. Durch ihre Hand wanderten nicht nur Drucksachen und Wochenzeitungen, sondern seit 2008 auch die Dorfblätter von Rüdlingen in die Briefkästen. Seit dieser Zeit war sie nämlich als Weibelin für die Mitteilungen aus der Gemeindeganzlei tätig. Gab es auch einmal Abweichungen vom normalen Gang, war Jacqueline immer bereit, flexibel darauf einzugehen. «Ich kann nicht», gab es für sie nicht und «Nein» ist wohl ein Wort, das sie nicht gern benutzte. Für die Gemeinde Rüdlingen arbeitete Jacqueline neben ihrer Funktion als Weibelin auch als Abwartin im damaligen Primarschulhaus, das heute als Kindergarten benutzt wird.

Und wenn Not an der Frau war,



Jacqueline Schluchter in den Ferien an ihrem geliebten Meer. Foto zvg

half sie ihrer Mutter Julia Marthaler bei der Reinigung des Gemeindehauses.

Ausgeprägter Familiensinn

Jacqueline war eine echte Rüdlingerin und wuchs in der grossen Familie Marthaler zusammen mit ihren Geschwistern Cordelia, Silvio und Dolores an der Grabenstrasse 91 im Steinenkreuz auf. Jacqueline besass, wie überhaupt die ganze Familie Marthaler, offensichtlich einen ausgeprägten Familiensinn: Das Elternhaus haben alle zusammen mit den Ehe-

partnern umgebaut und noch heute wohnen alle gemeinsam darin. Auch die grossen Ferien im Sommer verbrachten sie über viele Jahre gemeinsam, denn alle hatten ungefähr in den gleichen Jahren ihre Kinder, die auf solche Weise zusammen aufgewachsen sind. «Gemeinsamkeit» wurde und wird bei dieser Familie also grossgeschrieben!

Bereits als Nachbarn, als wir Anfang der 90-er Jahre ganz neu in Rüdlingen im Steinenkreuz wohnen und der Umbau im Haus Marthaler vis-à-vis voll im Gang war,

waren die gemeinsamen Feste an der Grabenstrasse 91 bereits legendär. Und auch die alljährlichen Sommerferien zusammen mit ihrer eigenen und der Grossfamilie mit dem Wohnwagen im Tessin und später in Italien waren ihr Grund zu echter Freude, die sie schon Monate vorher erfüllte. Traf ich sie zufällig einmal in der ersten Sommerferienwoche beim Grossreinemachen im Schulhaus an, meinte sie: «Zuerst die Arbeit, dann aber das Vergnügen! Ich bin froh, bald bin ich hier fertig mit Putzen und kann dann die restlichen vier Wochen im Tessin geniessen.»

«La vita è bella», steht bei Jacqueline auf dem Profilbild bei Facebook – und dieses Motto, aber auch die Italianità zogen sich durch Jacquelines Leben. Man soll das Leben geniessen, und wenn liebe Menschen um einen herum sind, dann ist das umso besser! Diese Lebensfreude und Gastfreundschaft verströmte Jacqueline reichlich.

Wie sehr hätte man ihr diese Zeiten in der Gemeinschaft, zusammen mit ihrem Mann, den Kindern und vielleicht später einmal Enkelkindern gegönnt. Doch nun hat so rasch das Leben dieser fröhlichen, herzenguten Frau ein Ende gefunden. Es ist nicht zu fassen, dass Jacqueline Schluchter nicht mehr unter uns ist. Ihr Tod hinterlässt eine grosse Lücke bei uns allen. Was ich sicher weiss: Das Funkeln in ihren schönen Augen, wenn sie lachte, werde ich nie vergessen.

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Lieben, Glauben und in erster Linie zum Leben ist.

Dalai Lama

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern derjenige, welcher sein Leben am meisten empfunden hat.

Jean-Jacques Rousseau

Von der Drahtseilfähre zur Brücke: 150 Jahre Brückenschlag zwischen Rüdlingen und Flaach

Vor 150 Jahren wurde an Auffahrt, dem 22. Mai 1873, die erste Brücke zwischen Rüdlingen und Flaach eingeweiht. Vorher gab es zwischen den beiden Gemeinden während mehreren Jahrhunderten eine Fähre, zuletzt eine Drahtseilfähre.

Von Karin Lüthi

Wer Brücken baut, ebnet den Weg zu Verbundenheit und Austausch. Fehlen solche Brücken, werden Gräben und Flüsse zu schier unüberwindlichen Hindernissen. So auch der Rhein: Dieser grosse Strom bildete seit der ersten Besiedlung in dieser Gegend ein grosses Hindernis für Handel und Verkehr. Lange Zeit behalf man sich mit einer Fähre zwischen Flaach und Rüdlingen und Buchberg. Dank der Peyerkarte weiss man sicher, dass sie bereits 1657 in Betrieb war. Es gab sie aber wohl schon länger, denn in Berg am Irchel wurde sogar bereits 1452 ein gewisser «Fehr» als Fährmann am Rhein erwähnt.

Wer Brücken baut,
ebnet den Weg zu
Verbundenheit und
Austausch.

Bei der Ziegelhütte vorbei ging der Weg zum Rhein, wo eine Fähre, die «Rüdlinger Fahr», die Wanderer über den Rhein brachte. Diese Fähre gehörte der Stadt Zürich und sie vergab den Fährbetrieb als Lehen. Es war naheliegend, dem Inhaber der Ziegelhütte die-



Zurzeit passt sich die Rheinbrücke bereits zum dritten Mal den modernen Ansprüchen an. Dieses Bild entstand am 10. März 2023. - Foto von Karin Lüthi

ses Lehen zu übergeben. Allerdings hatte dieser die Fähre auf eigene Kosten zu unterhalten und musste auch dafür sorgen, dass der Weg zur Anlegestelle begehbar war. Ab dem 17. Jahrhundert erhob die Stadt auch einen Zoll für die Benutzung der Fähre und setzte den Inhaber der Ziegelhütte auch gleich als Zoller ein.

Man kann annehmen, dass der Inhaber des Fährlehens nicht gleichzeitig der Fährmann war, sondern für diese Aufgabe jemanden beauftragte. Dieser war wohl oft ein Rüdlinger. Es heisst, der hier übliche Nachname «Fehr» gehe zurück auf die Aufgabe des Fährmanns.

Drahtseilfähre bei Rüdlingen

Längs der Rüdlinger Gemarkung waren noch 1866 drei Fährnen quer über den Rhein in Betrieb: Eine bei Ellikon, die Drahtseilfähre zwischen der Stäubisallmend und Rüdlingen, und eine in der Tössegg. Hin und her betrug das Fahrgeld den sogenannten Schifflohn, 15 - 20 Rappen pro Kopf. Das war viel Geld, wenn man bedenkt, dass damals ein Tagelöhner 1 Franken, eine Tagelöhnerin nur 60 Rappen im Tag verdiente! Doch ab den 1860-er Jahren kam Bewegung in die Geschichte. Der Kanton Zürich setzte sich auf Wunsch der Gemeinden im

Flaachtal 1867 dafür ein, dass zwischen Flaach und Rüdlingen eine Brücke über den Rhein geschlagen werde. Damit sollte die Flaachtalstrasse bis nach Rafz verlängert werden. Damit dies möglichst rasch verwirklicht werden konnte, offerierten die Gemeinden einen freiwilligen Beitrag von mehr als 50'000 Franken für den Bau und hofften, andere wie das Grossherzogtum Baden mit Jestetten und Lottstetten und der Kanton Schaffhausen mit seinen Gemeinden Buchberg und Rüdlingen würden sich ihrem guten Beispiel anschliessen. Tatsächlich machte man sich ans Planen,



Ein Planausschnitt der Dufour-Karte von Rüdlingen-Flaach aus dem Jahr 1863. Damals gab es noch keine Brücke.



Erst am 22. Mai 1873 wurde die erste Rheinbrücke eingeweiht. Foto zvg



Die Bauarbeiten an der «zweiten» Rheinbrücke waren 1929 in vollem Gang. Gegen Ende des Jahres wurde sie eingeweiht. Foto zvg

auch der Bund beteiligte sich: Die Brücke sollte 398 Fuss lang werden und eine Fahrbreite von 14½ Fuss erhalten. Diese alten Masse waren damals noch offiziell, denn die Schweiz führte den Meter, den Liter und das Gramm erst 1877 ein. Auch der Kanton Schaffhausen war sehr geneigt, dieses Projekt zu unterstützen: Man glaubt es kaum, aber bereits 6 Jahre später wurde am 22. Mai 1873 die erste Rheinbrücke eingeweiht. Das Verbandsbeschwerderecht gab es zu jener Zeit noch nicht, was offensichtlich sein Gutes hatte und grosse Bauvorhaben innert kurzer Zeit ermöglichte. Gegen Ende der Bauzeit und insbesondere kurz vor der Eröffnung der Brücke lief die Gerüchteküche im Weinland heiss. Es scheinen Bedenken bestanden zu haben, ob dieser neue Bau wirklich stabil sei. Einerseits wurde erzählt, die Brücke sei in den Rhein gefallen. Ein weiteres Gerücht besagte, es habe sich einer der Brückenpfeiler um 15 Zoll gesenkt, man könne die Brücke nicht brauchen. Zum Glück handelte es sich tatsächlich nur um Gerüchte. Die

Einweihung der Brücke über den Rhein fand wie geplant am 22. Mai 1873 statt. Viele Besucher waren gekommen und schritten hoch erfreut von der einen Seite auf die andere.

Hoffnung auf Strasse nach Rafz

Die Presse lobte die neue Konstruktion ebenso und verwies darauf, dass nun hoffentlich bald die Strasse nach Rafz gebaut werden sollte. Doch dafür brauchte es noch viel Geduld: Erst 1957, fast 90 Jahre später, wird die Umfahrungsstrasse im Kanton Schaffhausen budgetiert und sieben Jahre später verwirklicht.

Vom Tag, an dem die Brücke eingeweiht wurde, nahmen auch Verkehr und Handel zwischen dem Weinland und dem Rafzerfeld zu. Bereits 54 Jahre später, 1927, musste die Brücke deswegen als Notstandsarbeit repariert und verstärkt werden. Eine gründliche Renovation mit Verstärkung stand aber an und wurde umgesetzt. Ende 1929 wurde bereits eine neue eiserne Rheinbrücke eingeweiht. Die Eisenbetonierung der

4,5 Meter breiten Fahrbahn und die Zementierung des Trottoirs waren fertig, für die Fahrbahn war Hartgussasphalt verwendet worden. Nun waren noch die beidseitigen Zufahrten zu erstellen.

Diese überarbeitete zweite Brücke hat fast 100 Jahre ihren Dienst getan. Letztmals umfassend instand gestellt wurde sie 1988.

Brückenneubau seit 2021

Seit Dezember 2021 ist unter der Federführung des Tiefbauamts des Kantons Zürich eine weitere Verbreiterung im Bau: Das Projekt in Stahl-Beton-Verbundbauweise umfasst den Neubau der Brücke. Dabei wurde auch die alte Brücke verschoben, die während der Bauzeit als Umleitung dient. Nach dem Bauende wird sie zurückgebaut, also abgebrochen. Ebenfalls Bestandteil des Projekts ist ein 3 Meter breiter Rad- und Gehweg auf der Flaacher Seite zwischen der neuen Brücke und der Haltestelle Ziegelhütte. Die Arbeiten laufen bisher zeitgerecht und sollten im Herbst bis Winter 2023 fertig sein. Das passt ja gut, kann

man da nur sagen, wenn ab 2026 während dreier Jahre ein grosser Teil des Verkehrs, der heute durch Eglisau rollt, tatsächlich zwischen Rüdlingen und Flaach über die Rheinbrücke fahren soll. Da wünscht man sich zurück in jene Zeit, als grosse Würfe möglich waren und Brücken-Projekte wie die Umfahrungsbrücke Eglisau innert nützlicher Frist hätten verwirklicht werden können.

Quellen: Adalbert Ullmann: Rüdlingen. 1977. Dr. Johannes Meyer: Heimatkunde von Rüdlingen, 1866/67. Archiv der Schaffhauser Nachrichten. Historische Fotos: Von Martin Keller, Steinenkreuz Rüdlingen, zur Verfügung gestellt.

1123 ist das Jahr, in dem Buchberg zum ersten Mal in einer Urkunde erwähnt wird und damit ins Licht der Geschichte tritt. Seit der Ersterwähnung sind 900 Jahre vergangen, in denen sich die Welt grundlegend verändert hat. In einzelnen Etappen blicken wir zurück und erhalten Einsicht in den Lauf der Geschichte, die unsere beiden Dörfer zu dem werden liess, was sie heute sind. Am Wochenende vom 9./10. September feiert Buchberg sein stolzes Jubiläum.

■ SAMARITER-VEREIN

Sonder(NOT)fall Kind – so hiess unsere letzte Übung im März



Vereinspräsidentin Vreni Spühler mit Emily

von Corine Schär

Babys und Kleinkinder können noch nicht kommunizieren, wir müssen also mit allen Sinnen arbeiten. Auch die Wiederbelebung kann man nicht eins zu eins anwenden, wie wir sie immer wieder an unseren Übungspuppen trainieren.

Zudem sind wir auf kinderspezifische Erkrankungen wie Pseudokrampf oder Fieberkrampf eingegangen, die Erwachsene nicht betreffen.

Die Übung war eine schöne Gelegenheit, unsere neue Übungspuppe Emily zu testen. Emily ist wohl etwa 4-6 Monate alt, wäre sie echt. Sie hatte sich zu Übungszwecken an einem Lego-Teil verschluckt. Was gar nicht mal so selten vorkommt...

Nach einem kurzen Schreckensmoment, was wohl mit Emily passiert ist, haben wir sie auf den Bauch gelegt und versucht, den Fremdkörper frei zu bekommen. Gar nicht mal so einfach, und

Emily hat uns vor Augen geführt, dass in so einem Ernstfall eine rasche Reaktion unumgänglich ist. Zum Glück ging alles gut.



Sami weiss:

Bei Babys, bis 1-jährig: Einen Säugling hält man in Bauchlage und mit dem Kopf nach unten. Dann gibt

man mit dem Handballen bis zu fünf gezielte Schläge zwischen die Schulterblätter, um den Gegenstand zu lösen.



Bei Kindern (und auch Erwachsene)

nen) ab ca. 1 Jahr wird das Heimlich-Manöver angewendet. Der Ersthelfer steht oder kniet hinter dem Kind und beugt es nach vorne. Er ballt eine Faust und positioniert sie zwischen Bauchnabel und Unterrand des Brustbeins. Die andere Hand umfasst die Faust, dann zieht der Helfer die Hände kräftig und ruckartig nach innen-oben. Der entstehende Druck katapultiert den Fremdkörper hoffentlich aus den Atemwegen.

Wenn nötig den Vorgang bis zu fünfmal wiederholen.

Nicht vergessen: Vor Anwendung umgehend alarmieren:

144 Quelle: blog.ksb.ch



■ VEREIN PRO GATTERSAGI BUCHBERG

Generalversammlung 2023

Im Restaurant Sternen, Rüdlingen fand am 15. April die sehr gut besuchte GV statt. Bei drei Neuaufnahmen, einem Austritt und einem Todesfall steigt die Mitgliederzahl um eine Person. Im Jahresbericht 2022 macht der Präsident, Hanspeter Fehr, einen Rückblick auf das DA VINCI-Jahr. Nach zwei Jahren Pause konnte der 22. Schweizer Mührentag stattfinden. Da wurde erstmals das Modell der DA VINCI-Brücke öffentlich vorgestellt. Höhepunkt im Vereinsjahr war das Buchberger Herbstfest. Die 10 Meter lange DA VINCI-Brücke war nebst den übrigen Aktivitäten ein grosser Anziehungspunkt für die Besucher und ein stark beachtetes Objekt. Da wurden die neuen, kiwigrünen T-Shirts eingeweiht. Wegen der zusätzlichen Arbeit für das Herbstfest wurde die Gatter-

sagi-Beetliproduktion über den Sommer eingestellt. Das gelungene Helferfest mit dem Besuch von Sepp Schneiders Ausstellung war sehr gut besucht. Das Adventsfenster hat das Vereinsjahr abgerundet. Der Verein pro Gattersagi ist finanziell gut aufgestellt. Der Werterhaltungsfond ist gemäss Reglement voll und muss daher nicht weiter geöffnet werden. Der vakante Sitz im Vorstand wird besetzt. Unser Chofsäger Peter Baumann wird einstimmig gewählt. Anita Kern wird mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Als Festwirtin der ersten Stunde hat Anita ununterbrochen geamtet und diese Ehrung hoch verdient. Mit der Übergabe einer Urkunde, von SBB-Gutscheinen und einem grossen Blumenstraus durch Hanspeter Fehr wurde ihr grosser Einsatz gewürdigt.



Hanspeter Fehr gratuliert Anita Kern zum Ehrenmitglied und übergibt die Urkunde



Der neue Vorstand v.l.: Daniel Haller, Robert Kern, Hanspeter Fehr, Peter Baumann (neu) und Otto Haller präsentieren sich in den neuen, kiwigrünen T-Shirts

Puppenwagenparade:

23. Schweizer Mührentag, am Samstag, 20. Mai von 10 – 17 Uhr in der Gattersagi

Am 23. Schweizer Mührentag werden Baumstämme gesägt, die Ausstellung «Säger» ist offen und die Transmission mit den antiken Holzbearbeitungsmaschinen läuft. Fertigen Sie eine Schatzkiste in Sepp's Holzwerkplatz. In der Festwirtschaft auf dem Schulhausplatz warten auf Sie feine Grilladen und Getränke. Attraktion im Foyer: **Puppenwagenparade** ausgestellt vom Puppenmuseum Buchberg. Weitere Infos auf www.gattersagi.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Text und Bilder: Otto Weilenmann

Führungen

Anfragen richten Sie bitte an info@gattersagi.ch oder an Robert Kern, 044 867 30 21.

Sagisplitter

Schulreisen vor 85 Jahren und heute

Ein Ausflug ins Klettgau ca. 1937

Elsa Röschli 1926 - 1970



Der Lehrer sagte zu uns, wenn es einmal einen schönen Tag gäbe, ginge er mit uns in das Klettgau. Natürlich waren wir einverstanden. Ich dachte etliche Male, wenn es nur einmal schön würde. Endlich kam der Tag. Er fragte uns, wer ein Velo habe, es waren 6 Knaben und zehn Mädchen, ich war natürlich auch dabei. Wir fuhren im fröhlichen Tramp nach Rafz. Von dort aus ging es nicht mehr so geschwind. Denn es kam eines aufs andere Mal ein Zoll und wir mussten oft ziemlich lange warten. Bald kamen wir in Wilchingen an. Durch die Dörfer mussten wir laufen wegen dem Verkehr. In Ober Hallau assen wir Zmittag. Ich hatte einen guten Appetit. Dann ging es hinauf, dort war die Siblingerhöhe. Zunächst

sahen wir die grosse Ebene, dann ringsum die Berge, die das Klettgau abschlossen. Margritli und ich sassen in das Gras, bis die andern wieder kamen. Im schnellen Tempo ging es durch Löhningen nach Beringen. Dort assen wir Zvieri. Wir mussten noch das Velo pumpen. Dann ging es an den Rafzer Zoll. Dort sah ich, dass ich wieder platt hatte und wir pumpen es noch einmal. Vom Steinenkreuz bis Buchberg dachte ich, wenn ich nur wieder ein so schöner Ausflug machen könnte.

Buchberg, ca. 21. Okt. 1937: Aufsatz von Elsa Würth-Röschli, Flaach, Tante von Robert Kern.

Bericht über einen Ausflug 2023 in die Gattersagi

Am Dienstag, 11. April 2023, kam die Primarschule vom Reiat mit 60 Kindern nach Buchberg in die Gattersagi. Ich habe sie beim Bahnhof Eglisau abgeholt. Da der Wetterbericht Sturmböen und Regen meldete, wollte ich verhindern, dass sie wie geplant via Fuchsbachweg nach Buchberg wanderten. Ich habe ihnen die Strasse via Wiler-Eglisau vorgeschlagen. Es kamen Kinder vom Kindergarten bis in die sechste Klasse mit ihren acht Lehrpersonen. Nach einigen Informatio-

nen über Eglisau, auf der Brücke und beim Schifflandeplatz, kam heftiger Regen auf. Wir retteten uns in die Kirche. Nach 10 Minuten war der Regen vorbei und wir machten uns auf den Weg Richtung Wiler. Dort wurde unter einem grossen Vordach die Znünipause eingeschaltet. Es war interessant zu sehen, was jede oder jeder aus seinem Znüniböxli zauberte. Beim Aufbruch kam natürlich die Frage, wie weit es noch geht. Vor allem für die Kinder unter sechs Jahren war es ziemlich anstrengend. Legten die Ältern ein schnelleres Tempo vor, mussten sie immer wieder gebremst werden. Vor der Gattersagi habe ich alle begrüsst und sie wurden in drei Gruppen eingeteilt: Kindergarten, 1.-3. Klasse und 4.-6. Klasse. Die Jüngsten begannen mit der Mittagspause in der Ga-

rage von Ruth und Robert Röschli. Da war es schön warm und die mitgebrachten Würste usw. konnten draussen gegrillt werden. Die zweite Gruppe war in der Entsorgung und machte einen Säge-Wettbewerb, welchen Sepp Schneider betreute. Die dritte Gruppe hatte in der Gattersagi eine Führung, geleitet von Otto Weilenmann. Alle 30 Minuten wurde gewechselt.

Am Schluss setzte Peter Baumann die Gattersäge in Betrieb. Da staunten alle. Zum Abschluss machte Otto Haller ein Gruppenfoto. Um 13.30 Uhr wurden sie verabschiedet und zogen weiter bis ins Steinenkreuz. Ich danke allen Helfern, ganz besonders Ruth und Robert Röschli für die Benützung von Grill und warmem Raum.

Robert Kern



60 Kinder der Primarschule Reiat auf Schulreise in die Gattersagi - Foto von Otto Haller.

■ APH PETERACKER

Der «Peteracker-Garten» sucht Freiwillige!

RAFZ Seit Jahrzehnten besteht im Peteracker ein Blumen- und Gemüsegarten. Lange Jahre wurde dieser durch die Mitarbeitenden gepflegt und gehegt. In den letzten Jahren wurde dies immer schwieriger, es fehlt an Ressourcen dafür. Die betrieblichen Anforderungen haben sich gewandelt, der Aufwand wurde grösser. Dadurch kam unser Garten immer etwas zu kurz. Dies ist bedauerlich, haben sich doch unsere Bewohnerinnen und Bewohner immer sehr an den Produkten aus dem eigenen Garten erfreut. Die

Mitarbeiterinnen der Hotellerie sorgen mit den frischen Blumen aus dem hauseigenen Garten für eine schöne Dekoration im Hause. Das Küchenteam produzierte aus dem eigenen Gemüse schmackhafte Speisen. Auch wenn unsere Bewohnenden aufgrund ihres fragilen gesundheitlichen Zustandes kaum aktiv mithelfen können im Garten – der «Peteracker-Garten» verbreitet grosse Freude.

Damit unser Garten nicht aufgehoben werden muss, starten wir das Projekt «Peteracker-Garten». Dafür suchen wir Freiwillige

«Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner», welche sich um unseren Garten kümmern. Sie haben Freude an der Gartenarbeit und möchten mithelfen, dass in unserem grossen Garten wieder Blumen und Gemüse heranwachsen? Dann brauchen wir Sie! Gartengeräte, Saatgut und Pflanzen stellen wir gerne zur Verfügung. Sie pflegen den Garten und sorgen damit dafür, dass wir auch weiterhin Blumen und Gemüse aus dem eigenen Garten verwenden können.

Dieses freiwillige Engagement

wird nicht mit einem Lohn entschädigt, der Peteracker trägt aber alle für den Garten notwendigen Unkosten.

Interessenten melden sich bitte bei unserer Leiterin Hotellerie, Frau Maria Montepeloso, welche das Gartenprojekt leitet. Sie erreichen sie unter der Direktnummer 044 897 16 23 oder per E-Mail unter maria.montepeloso@peteracker.ch

Wir freuen uns auf hoffentlich viele neue Freiwillige für den «Peteracker-Garten».

von Olaf Toggenburger

WIBUTEX AG
BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

Fachgeschäft Morgentalstrasse 7 8355 Aadorf 052 365 33 93 www.wibutex.ch	Fabrik Industriestrasse 3 8355 Aadorf 052 365 27 28	Büro Zürich Berminalplatz 2 8057 Zürich 044 312 66 90 info@wibutex.ch	Büro Buchberg Oberbreitenstrasse 25 8454 Buchberg 044 312 66 90
---	---	--	---

**Beleuchtungs-
sanierung.**



Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau




Hemutec – der IT-Spezialist für KMU und Privatpersonen in der Region

Geführt wird das Unternehmen mit insgesamt sieben Mitarbeitenden und sechs Supportern von Andreas Mugglin. «Wir bieten beste Arbeit, wollen aber nicht möglichst viele Stunden verrechnen - das ist nicht unsere Philosophie», wie er erklärt. Statt eines Stundentarifs kaufen die Kunden daher ein Leistungspaket ein. Das transparente Geschäftsmodell hat dafür gesorgt, dass die Hemutec GmbH innert weniger Jahre zum Top-IT-Unternehmen

für KMU und Privatpersonen im Raum Schaffhausen aufgestiegen ist. Dank ihrer schnellen Reaktionszeiten und ihrer Flexibilität wird jedes IT-Problem rasch und unkompliziert gelöst. Durch die Vergrößerung des Unternehmens hat das Team zudem noch mehr Potenzial zur Überwachung der Dienste und der Hardware der Kunden – damit diese immer einwandfrei funktionieren und auf dem neuesten Stand sind.




hemutec gmbh
Sandgrubenstrasse 26, 8455 Rüdlingen
Telefon +41 52 681 43 83
E-Mail service@hemutec.swiss
Website hemutec.swiss

■ LANDFRAUEN BUCHBERG

Erster Bring- und Holtag 3. Juni 2023

In der Scheune am Bodenweg 2, 8454 Buchberg

Der Landfrauenverein Buchberg veranstaltet am Samstag, 3. Juni 2023 einen Bring- und Holtag für die Buchberger und Rüdlinger Bevölkerung. Angenommen werden gut erhaltene und saubere Haushaltsgegenstände - Spielsachen, Bücher - CDs - DVDs - Schallplatten - Kleider - Gesellschaftsspiele - Geschirr - Gläser - Dekoartikel - elektrische Kleingeräte - Kleinmöbel - Gartengeräte - alles was tragbar und nicht defekt ist! Grössere Gegenstände finden vielleicht mithilfe eines aufgehängten Fotos ein neues Daheim...

Bringen: 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Holen: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Zurückholen: Spätestens bis 16.00 Uhr müssen alle übrig gebliebenen Gegenstände wieder abgeholt sein. Übrig gebliebene Kleider werden von den Organisatorinnen in die Kleidersammlung gebracht.
Für Fragen: 076 439 96 18 oder stefanie.cors@gmail.com



Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen Buchberg. Wir freuen uns auf ein reges Bringen und Holen und hoffen, dass möglichst viele Gegenstände neue Abnehmerinnen und Abnehmer finden!

■ KITU BUCHBERG RÜDLINGEN

KiTu Buchberg Rüdlingen erneut am Start am Eglisauer Laufday 2023

Der Eglisauer Laufday ist auf der Agenda des KiTu Buchberg Rüdlingen seit einigen Jahren fest vermerkt. Auch dieses Jahr starteten zahlreiche Kinder aus unseren Dörfern.

Am Sonntag, 2. April, war es wieder so weit: Fünfzehn KiTu-Kinder aus Buchberg und Rüdlingen (darunter einige ehemalige KiTu-Kinder und ein zukünftiges) fanden sich in Eglisau ein. Begleitet wurden sie von ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern, Göttis und Betreuerinnen vom KiTu des TV Buchberg Rüdlingen. Nachdem sie die Startnummern entgegengenommen hatten, ging es zur Streckenbesichtigung. Die «Zwergli», das sind Kinder mit Jahrgang 2017 und jünger,

mussten eine Strecke von 500 Metern zurücklegen, während die vor 2017 geborenen Kinder eine Strecke von 1000 Metern zurücklegen mussten.

Achtung, fertig, los!

Die Aufregung war gross, und schon bald durften die Kleinsten an den Start. Nach einem gemeinsamen Einturnen mit allen Startenden erfolgte der Startschuss. Angefeuert vom trotz kalter Temperaturen zahlreich erschienenem Publikum erreichten die Zwergli das Ziel und freuten sich über die Medaille, die sie im Ziel erhielten. Juri Cors erreichte den 2. Rang - bravo Juri! Bald danach startete die Kategorie der Mädchen und Knaben. Alle KiTu-Kinder erreich-

ten das Ziel und dürfen stolz auf sich sein!

Der Eglisauer Laufday war auch dieses Jahr wieder ein tolles Erlebnis für die Kinder und ihre Be-

gleiter und schon jetzt ist klar: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

von Nadja Rüeger

Diese Kinder aus Buchberg und Rüdlingen haben beim Eglisauer Laufday ihr Bestes gegeben:

Kategorie	Name	Mädchen	Jungen
Zwergli, w	Alva Tremp	Yuna Bücheler	Ronja Busenhardt
	Amy Moranz		Dion Rothenbach
	Siena Bücheler		Ayaan Neu
	Amelia Rutz		Juri Schmidlin
Zwergli, m	Juri Cors	Dean Moranz	
	Adrian Kerker		
	Colin Hoese		
	Luca Häderli		
	Noam Ponzo		

Jetzt gilt es, den Schweizermeister-Titel zu verteidigen!

Bei der letzten Jugendfeuerwehr-Meisterschaft, welche 2019 in Basel durchgeführt wurde, hat ein Team aus Buchberg-Rüdlingen den Meistertitel geholt.

Am 3. Juni 2023 wird wieder eine Schweizermeisterschaft, diesmal im nahen Andelfingen, durchgeführt, also sozusagen ein Heimspiel.

Unser Team setzt sich aus Jugendlichen der Jahrgänge 2005 bis 2010 zusammen. Am stärksten vertreten sind die Jungs, welche 2009 geboren wurden. Je nach Durchschnittsalter der teilnehmenden Teams gibt es einen Zeitbonus, welcher zwischen zehn und vierzig Sekunden liegt, damit alle die gleichen Chancen haben. Jedes Team besteht aus sieben Mitgliedern plus ein bis zwei Reserven.



Die fünf Trainer und vier der jugendlichen Teammitglieder, die sich auf die Schweizer Meisterschaft vorbereiten.

Jugendfeuerwehr-Meisterschaft am 3. Juni 2023 in Andelfingen

Es gilt, einen vorgeschriebenen Parcours zu absolvieren, welcher sich aus einem Turm und verschiedenen Hindernissen zusammensetzt. Die Teilnehmenden beginnen den Lauf auf Holzskiern, auf welchen jeweils drei Personen koordiniert miteinander laufen.

Danach wird der Turm, welcher von Giraf-Gerüste gesponsert wurde, erklommen, eine Person wird mit einem Seil gesichert und der Abstieg über die Leiter beginnt. Dann werden die vorbereiteten Schläuche gefasst, der restliche Parcours abgelaufen und die Schläuche wieder ordentlich verstaut.

Dabei kommt es nicht nur auf die Geschwindigkeit an, sondern die technischen Abläufe werden streng bewertet, das heisst,

jeder Fehler gibt Abzug. Somit ist nicht notwendigerweise das schnellste Team Sieger, sondern das am besten ausgebildete. Das Team der Jugendfeuerwehr Rüdlingen-Buchberg trainiert deshalb den zur Vorbereitung im Chapf Areal aufgestellten Parcours, rund zwanzigmal, jeweils am Mittwochabend und Samstagmorgen. Man sieht es den Kids und deren Trainern an, dass sie mit viel Enthusiasmus und Spass an der Sache sind. Das Meisterschaftsteam

hat auch eine Fan-Gruppe, welche nicht nur anfeuert, sondern jeweils auch für die Verpflegung sorgt und, falls es auch diesmal etwas zu feiern gibt, die Siegesparty organisiert.

Der Bericht basiert auf ein Gespräch mit Tobias Riem, Kommandant Jugendfeuerwehr und dem Chef Leiter Schweizermeisterschaft Julian Schaub.

Text und Bilder von Janine Dean



Schlauchschieben ist angesagt - Foto von Tobias Riem



Treffsicherheit will geübt sein - Foto von Tobias Riem

Grüne Herzen basteln



Türdeko mit Herz

BUCHBERG Im Rahmen der Kurse, welche vom Landfrauen-Verein Buchberg angeboten werden, veranstaltete die gelernte Floristin und angehende Innenarchitektin Anja Gehring am Bodenweg in einem alten Gebäude mit wunderschönem Kachelofen einen tollen Workshop zur Fertigung von herzförmigen Frühlingsdekorati-

onen. Gastgeberin Katrin Geiger sorgte nach getaner Arbeit mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl.

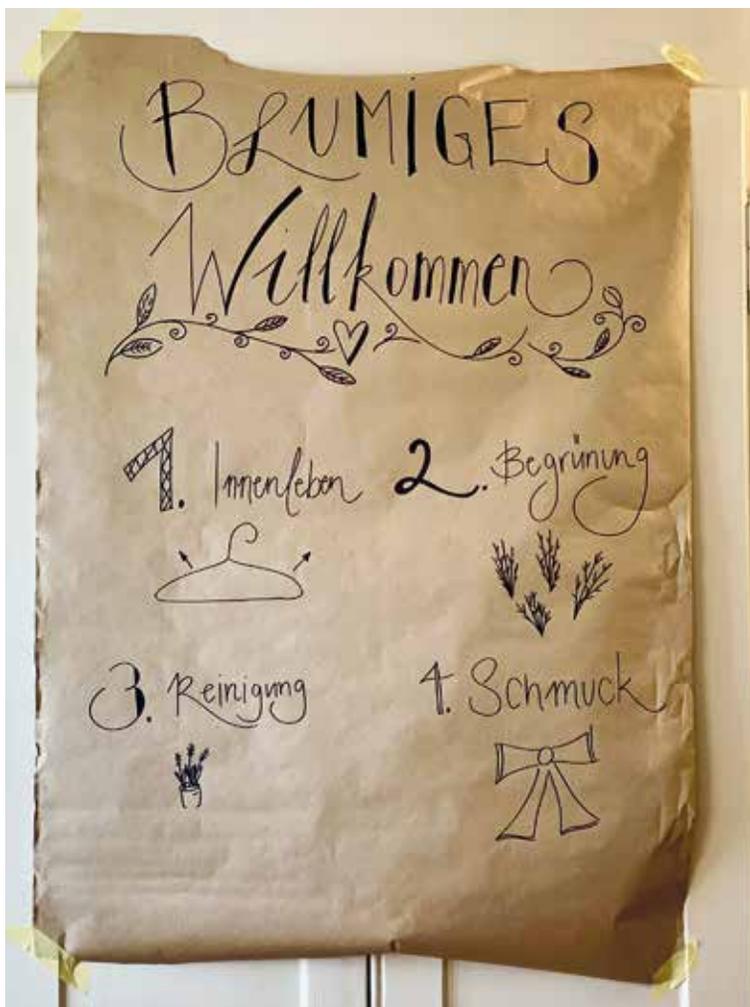
Aus einem Metallbügel formten die Kursteilnehmerinnen ein Herz, welches danach mit kurz zugeschnittenen Heidelbeerstauden umwickelt wurde. Während dieser kurzweiligen Arbeit kamen an-

regende Gespräche über Kinder, Grosskinder, bevorstehende Umzüge, Reisen und so weiter auf. Nachdem die begrünten Herzen fertig gestellt waren, standen Trauben-Hyazinthen und verschiedene bunte Bänder für die

Dekoration zur Verfügung. Das Resultat konnte sich sehen lassen. Es entstanden hübsche selbstgebastelte kleine Kunstwerke, welche Zuhause für einige Zeit viel Freude bereiten werden. Text und Bilder von Janine Dean



Die Kursteilnehmerinnen in Aktion



«Bedienungsanleitung» kurz und kreativ



Herzen zum Aufhängen

■ REFORMIERTE KIRCHE BUCHBERG-RÜDLINGEN

Hilft

Donnerstag, 18. Mai, 10.00 Uhr
Auffahrts-Familiengottesdienst zum Auftakt des Schauturnens

Pfarrer Beat Frefel, Top Step-Kinder und -Leiterinnen

Klavier: Tabea Oeggerli, Alphorn: Andreas Kern
Kollekte: Dargebotene Hand Tel 143



Am Auffahrtsgottesdienst sammeln wir jeweils für die Dargebotene Hand. Wir sind nicht die einzigen; diese Kollekte ist vom Schaffhauser Kirchenrat empfohlen und viele Kirchgemeinden halten sich daran.

Die Dargebotene Hand betreibt das Tel 143 und ist offen für alle Menschen, unab-

hängig von Religion, Kultur und Herkunft. Wer in der Not hier anruft, erhält ein offenes Ohr und bei Bedarf weiterführende Adressen, an die man sich wenden kann. Die knapp 700 freiwilligen Mitarbeitenden nehmen weit über 180'000 Telefonanrufe im Jahr entgegen und sind auch über Mail und Chat erreichbar.

Die Organisation hat einen kirchlichen Ursprung. Chad Varah, Pfarrer einer anglikanischen Gemeinde mitten in London, liess 1954 ein Inserat erscheinen, in dem er schrieb: «Bevor Sie sich das Leben nehmen, rufen Sie mich an!» Seine Idee machte Schule in aller Welt, auch in der Schweiz. Am 11. Oktober 1957 wurde in Zürich unter dem Namen «Dargebotene Hand» die erste Telefonseelsorgestelle vom Leiter der Zürcher Stadtmission, Pfarrer Kurt Scheitlin in der Schweiz eröffnet.

Darüber hinaus gibt es weitere Stellen, an die man sich wenden kann. Tel 147 ist speziell für Kinder und Jugendliche gedacht. Eine weitere Organisation für Jugendliche ist Seelsorge.net. Mit einer ihrer Verantwortlichen haben wir letzten Herbst einen kantonalen Konftag gestaltet. 50 KonfirmandInnen beschäftigten sich mit Depression und Suizid. Es war ein lehrreicher Tag.

■ KATHOLISCHE KIRCHE GLATTFELDEN - EGLISAU - RAFZ

Gottesdienste

Mittwoch, 3. Mai 19.00 Uhr Maiandacht in Eglisau
Sonntag, 7. Mai 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Eglisau
Freitag, 12. Mai 19.00 Uhr Maiandacht in Glattfelden mit Maibowle des kath. Frauenvereins Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld
Samstag, 13. Mai 17.00 Uhr Muttertags-Gottesdienst in Eglisau mit gesanglicher Umrahmung durch den Sängerbund Eglisau. Danach folgt das Spaghetti-Essen im Pfarreizentrum.
Anmelden bitte bis am 4. Mai an felix.marti@glegra.ch oder an das Sekretariat.
Christi Himmelfahrt, 18. Mai 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Eglisau
Samstag, 20. Mai 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
Mittwoch, 24. Mai 19.00 Uhr Maiandacht in Rafz
Donnerstag, 25. Mai 18.30 Uhr MITENAND-Gottesdienst in Eglisau mit anschl. Umtrunk

Pfingstsonntag, 28. Mai 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Eglisau. Es singt der ökumenische Kirchenchor.

Ökumenischer Seniorennachmittag, kath. Pfarreizentrum Eglisau

Donnerstag, 4. Mai, 14.00 – 16.00 Uhr
Figurentheater mit Maya Jansen «Die Geschichte vom Volk, das die Bäume umarmte». Ein musikalisch theatralisches Figurenspiel.

Kirchgemeindeversammlung, Pfarreizentrum Eglisau

Donnerstag, 1. Juni, 19.30 Uhr

Weitere Angaben finden Sie im forum oder auf der Homepage: www.glegra.ch

Impressum

Auflage: 910 Exemplare,

Erscheint: Monatlich, jeweils ca. Anfang des Monats, Doppelnummern Jan/Feb und Juli/August

Nächster Annahmeschluss:

17.05.23 / Erscheint am 31.05.23

Herausgeber:

Gemeinden Buchberg und Rüdlingen

Redaktion:

Karin Lüthi (klü), Leitung, Janine Dean (jd), Jan Sieber (js), Lilian Badertscher (lb)

Zuständige Gemeinderäte:

Senta Neracher, Rüdlingen, Marcel Gehring, Buchberg

Berichte und Inserate:

an Lilian Badertscher, redaktion@buchberg.ch, redaktion@ruedlingen.ch (bitte nur auf eine der beiden Adressen schicken). Tel.: 079 411 78 13
Abopreis für nicht in Rüdlingen und Buchberg wohnhafte Abonnenten: 50.-/Jahr



**COIFFURE
YVONNE**

Yvonne Schlegel
Untergass 8
8193 Eglisau
Tel. 044 867 04 76

Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Strücker und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rosens
- Kleinbaggerarbeiten
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanspassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Räumungen

AgroTeam GmbH
Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

Agro-Team GmbH
Eichacker 1 • 8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 15 57
agroteam@bluewin.ch • www.agroteam.ch



*Diplomierte kosmetische
Fusspflegerin PG/Pedicure*

Tel. 079 642 56 34

Maria Anna Fischbach
Fusspflege Studio
Mobile Fusspflege

Hardlistieg 5
8454 Buchberg
info@natuerlichzufuss.ch
www.natuerlichzufuss.ch

**MALERGESCHAFT
FELIX SPÜHLER**
Raft

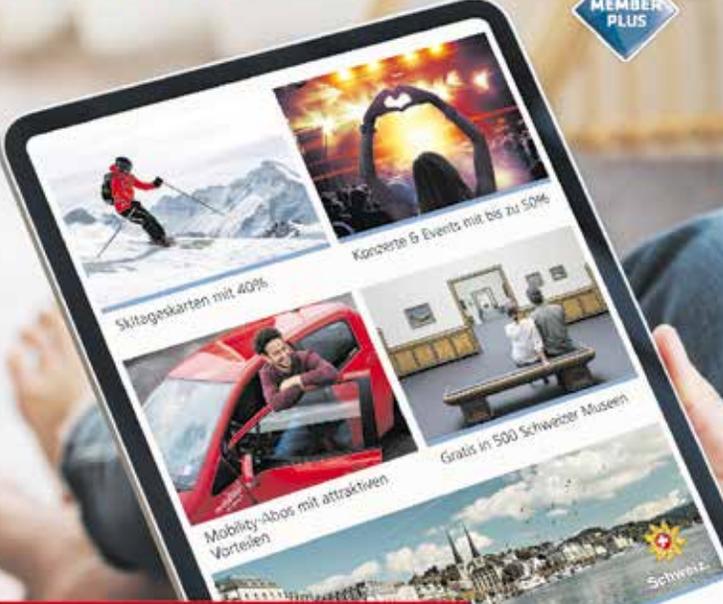


Werte erhalten maeler-spuehler.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Züri-Unterland

MEMBER PLUS



Skitagekarten mit 40%
Konzerte & Events mit bis zu 50%
Mobility-Aboos mit attraktiven Vorteilen
Gratis in 500 Schweizer Museen

Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr und bezahlen weniger.

Gratis in über 500 Museen, Konzerte, Events und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt.
Mehr erfahren unter:
raiffeisen.ch/memberplus

HYUNDAI



VATERALAUS
GARAGE since 1980 RAFT

REWAG

KIES • BETON • MÖRTEL • QUARZSAND
AUSHUB-ABFUHR • RECYCLING-BAUSTOFFE

REWAG AG
Sandgrubenstrasse 34
8455 Rüdlingen
Tel. 044 869 35 05
www.rewag.bz

Bilder Ihres Haustieres

Mailo ist ein Harlekin-Pudel. Er ist bei der Familie Miscia daheim und seine Lieblingsbeschäftigung ist Stöckli holen.



Ich bin **Pauli**, ein junger Appenzeller Rüde und gehöre zur Familie Gehring vom Risihof.

Mein Job ist es auf den Hof und meine Familie aufzupassen.



Ylvie ist ein Nova Scotia Duck Tolling Retriever und lebt bei der Familie Peter in Rüdlingen. Sie ist 2 ½ Jahre alt und mag lange Spaziergänge, vor allem auch, wenn ab und zu ihr (Hunde) Tennisball zum Spielen hervorgezaubert wird. Im Sommer ist der Rhein ihr Lieblingsziel und sie lässt keine Gelegenheit aus, sich abzukühlen.



Sandra Mosimann aus Rüdlingen hat uns ein Bild ihrer beiden Bürobewacher geschickt:

«Links: **NENA** Yorkshire Terrier Mix Mädchen aus dem Tierschutz von Spanien sie ist etwas 9 Jahre alt.

Rechts: **ILEX** Biewer Terrier, eigentlich ein Yorkshire Terrier in Farbe. Wird am 30.4. 6 Jahre alt, er stammt aus einer Zucht und ist ein Bub.

Hobbys von beiden: Jagen, Mäuse suchen, bellen und alles beobachten.

Sie begleiten mich täglich zur Arbeit in Zürich, dort bewachen sie ‚ihr‘ Büro.»

Shalimar und Tigi sind Halbgeschwister. Ihr Altersunterschied beträgt nur ein Jahr. Tigi kuschelt fürs Leben gern und Shalimar mag es auch gern warm. So kann man Stunden neben einander liegend verbringen. Man sollte sich ein Beispiel nehmen. Sie leben bei Karin Lüthi



Sich hinsetzen und über Gefühle reden



Sensibilisierungsaktion «Wie geht's dir?» Von links: Regierungsrat Walter Vogelsanger, Gesundheitsfördererin Michaela Hänggi und die Merishauser Gemeinderäte Werner Stauffacher und Sibylle Germann. Bild: vf

Im Lauf der nächsten Zeit werden in 18 Schaffhauser Gemeinden je eine gelbe Sitzbank aufgestellt. Der Anfang wurde in Merishausen gemacht. Im April informierten Vertreter von Kanton und Gemeinde über die Hintergründe.

MERISHAUSEN «Wie geht's dir?», steht in dicken Buchstaben auf der gelben Sitzbank geschrieben, die Mitte April in Merishausen im

«Dies ist eine Aufforderung, ins Gespräch zu kommen und über Gefühle und Ängste zu reden»

Beisein von Medienvertretern offiziell eingeweiht worden ist. «Dies ist eine Aufforderung, ins Gespräch zu kommen und über Gefühle und Ängste zu reden», sagte der Schaffhauser «Gesundheitsminister» Walter Vogelsanger. Mit der Sitzbankaktion soll die Bevölkerung sensibilisiert werden. Sie soll sich, wenn die Gefühle zu stark sind, Hilfe holen. Die Kampagne dient dazu, dem Tabubereich psychischer Krankheiten

entgegenzuwirken. Und als Präventionsmassnahme soll die Aktion auch bewirken, dass rechtzeitig gehandelt wird und hohe Behandlungskosten vermieden werden. «Wir vom Kanton freuen uns, dass wir zusammen mit den Gemeinden dieses Projekt umsetzen können», so der Regierungsrat. Im ganzen Kanton machen 18 der insgesamt 26 Gemeinden mit. In nächster Zeit erhalten sie eine der leuchtend gelben Holzbanken geliefert. Hergestellt worden sind sie von Altra Schaffhausen – durch Menschen mit psychischer Beeinträchtigung.

Sozial vereinsamte Senioren

Die Merishauser Sozial- und Schulreferentin Sibylle Germann erklärte, weshalb ihre Gemeinde mitmacht. Im Rahmen des Projekts «Altersfreundliche Gemeinde» hätten zwei Ortsbegehungen ergeben, dass es im Dorf mehr Sitzbänke brauche. Da sei die Anfrage bezüglich der gelben Sitzbank gerade zur rechten Zeit gekommen. «Hier werden wahrscheinlich eher ältere Leute sitzen», sagte die Gemeinderätin. Das passe aber, denn auch bei

der älteren Generation gebe es psychische Schwierigkeiten. Sie nannte dabei die soziale Verein-samung.

Weitere Bänke in den Dörfern

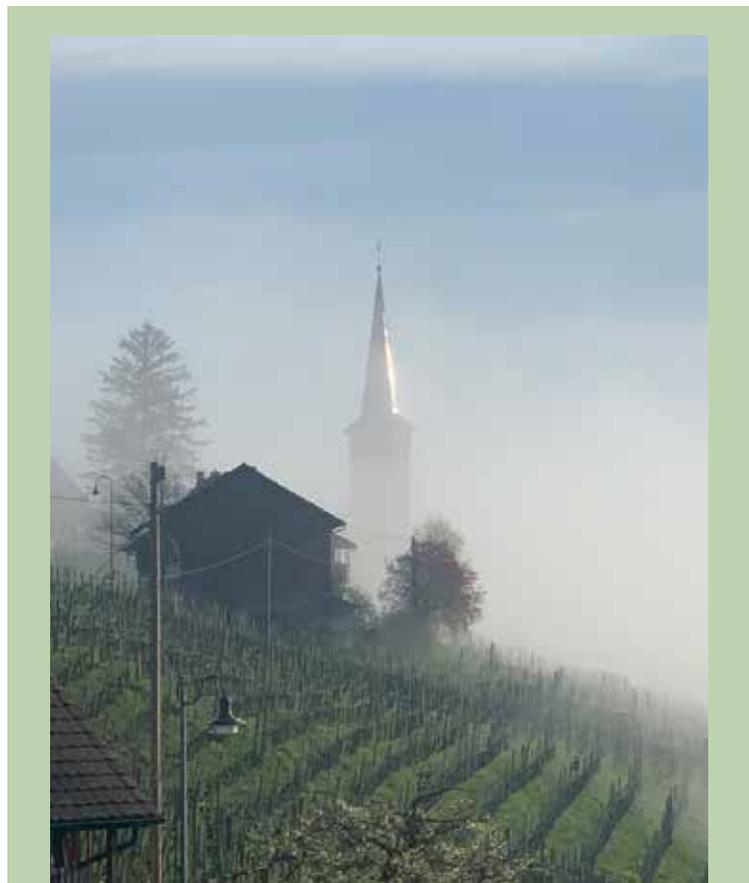
Selbstverständlich können alle Bänke zum Gespräch genutzt werden, auch wenn sie keinen direkten Bezug zur Sensibilisierungsaktion haben. In unseren Dörfern gibt es an vielen Plätzen sehr schön gelegene Sitzgelegenheiten. Vielleicht kann man sich ja einfach mal zu jemandem hinsetzen und ein Gespräch beginnen. Die Aktion mit den gelben Sitzbänken hat Michaela Hänggi als Mitarbeiterin der kantonalen Gesundheitsförderung veranlasst. Die Kampagne gibt es schon ein paar Jahre und der Kanton Schaffhausen ist seit 2021 Mitglied der Trägerschaft. Als eine von mehreren Massnahmen sieht die Kampagne das Projekt mit den Sitzbänken vor. Der Kanton

Graubünden war Vorreiter und hat bereits 2021 Sitzbänke aufgestellt – ebenfalls in gelber Farbe.

Weitere Informationen über die Kampagne sind auf der Website www.wie-gehts-dir.ch abrufbar. Wer sich auf eine der Sitzbänke setzt, kann auch mit dem Mobiltelefon den dort befindlichen QR-Code anwählen oder sich in der seitlich befestigten Kunststoffbox mit Broschüren aus Papier bedienen. (vf/klü)

Je eine Sitzbank auch für Buchberg und Rüdlingen

Buchberg und Rüdlingen erhalten ebenfalls je eine gelbe Sitzbank. Als Standort in Buchberg ist der Spielplatz beim Oberstufenschulhaus vorgesehen. In Rüdlingen soll die Bank beim Gemeindehaus an der Postautohaltestelle ihren zukünftigen Platz finden. Wann die Bänke aufgestellt werden, war bei Drucklegung noch nicht ekant. Es dürfte aber nicht mehr lange dauern. (klü)



Morgenstimmung am 23. April 2023 - von Janine Dean

Vereine

■ SPITEX BUCHBERG – RÜDLINGEN

Zu unserer GV am 10. März 2023 durften wir 30 Mitglieder im Restaurant Steinenkreuz begrüßen. Alle Sachgeschäfte wurden durch die Versammlung einstimmig abgenommen. Im Anschluss hielt Christine Zimmermann (Ergotherapeutin) ein Referat zum Thema «Sturzprophylaxe im Alter». Auf humorvolle Art und mit viel Alltagsbezug regte sie dazu an, Gefahren und das eine oder andere Hindernis zu Hause aus dem Weg zu räumen.

Verstärkung in der Administration

Im Oktober 2022 erhielt die Spitex Buchberg-Rüdlingen und Barbara Müller (links), im Bereich Buchhaltung und Personaladministra-

tion, Verstärkung durch Anita Jost (rechts).



Wer ist Anita Jost:
Mein Name ist bereits erwähnt

und ich wohne seit 2018 mit meinem Lebenspartner in Buchberg. Während vieler Jahre meines beruflichen Wirkens war und bin ich für die Buchhaltung diverser Unternehmen verantwortlich und daher mit der Welt der Zahlen bestens vertraut. Mein Wunsch war es, auch nach meiner bevorstehenden Pensionierung einer Teilzeitbeschäftigung nachzugehen. Die im «Gmeindsblatt» ausgeschriebene Stelle bei der Spitex hat mich sofort angesprochen. Dies umso mehr, da ich seit 2020 im Stiftungsrat bei der Stiftung Spitex Krankenpflege Buchberg – Rüdlingen als Kassierin aktiv bin. Vom Team der Spitex fühle ich mich sehr gut aufgenommen und

freue mich, wenn ich allen mit Rat und Tat zur Seite stehen kann. Ich sehe den zukünftigen Aufgaben in der Spitex mit Spannung entgegen und bin natürlich gerne auch für SIE da, sollten Sie unsere Dienste einmal benötigen.

Die Spitex steht sowohl für unsere älteren als auch für unsere jungen Bewohnern zur Verfügung – bitte informieren Sie sich über unser Angebot und unsere Leistungen. Im Weiteren hat eine Mitgliedschaft im Verein Spitex Buchberg – Rüdlingen bei Bedarf auch einen interessanten finanziellen Vorteil. Wir informieren Sie gerne über die Details.

von Anita Jost

■ MÄNNERCHOR BUCHBERG

Rückblick

Nur drei Wochen nach dem Chränzli waren wir zu Gast im Alters- und Pflegeheim Peteracker in Rafz. Die Liederauswahl: Stücke aus dem Chränzliprogramm 2023 sowie traditionelle Männerchorlieder. Lieder, die die Bewohner zum Teil kannten, mitgesungen haben und auch Erinnerungen wach werden liessen. Für den Männerchor Buchberg sind die beiden Konzerte im Frühjahr und im Herbst jeweils eine schöne Tradition und die Bewohner freuen sich jeweils auf unser Konzert. Ganz besonders natürlich die «Buchberger und Rüdlinger», die zurzeit im Peteracker ihr Zuhause haben. Auch «Tradition» ist das Rahmenprogramm für die Sänger, das die Heimleitung und das zuständige Personal jeweils für uns bereit hält. Dank dem Begrüssungsapéro können wir gestärkt und mit «geölten», auf perfekte Betriebstemperatur gebrachten Stimmbändern das Konzert bestreiten. An dieser Stelle unser herzliches Dankeschön für die

grosszügige Bewirtung im Peteracker. Das Datum für das Herbstkonzert ist bereits reserviert.

Ausblick

Muttertagsgottesdienst, 14. Mai
Dieses Jahr begleitet der Gemischte Chor Rheinklang diesen Gottesdienst.

Fyyraabig-Konzert

Über das Durchführungsdatum werden wir Sie in der nächsten Ausgabe informieren. Vermutlich wird dieses Konzert erst am 24. Juni stattfinden.

An den Wochenenden vom 10. und 17. Juni sind die meisten Blasorchester an Blasmusiktagen oder an internen Anlässen engagiert.

Aktuelle Informationen jederzeit auf unserer Website.

Bundesfeier am 1. August

Dieses Jahr wird der Männerchor Buchberg die Bundesfeier musikalisch mitgestalten.

Neujahrskonzert 2. Januar 2024 Projektsänger herzlich willkommen

Wie Sie bereits lesen konnten, wurden wir eingeladen, an diesem Neujahrskonzert zusammen mit dem Christoph Walter Orchestra im St. Johann Schaffhausen aufzutreten.

Wenn Sie (Männer) unseren Chor an diesem Konzert verstärken möchten, so können Sie sich bereits heute für dieses Projekt anmelden.

Die Lieder für dieses Konzert hat die Liederkommission bereits ausgewählt. Wir werden uns nächstens mit dem Bandleader Christoph Walter absprechen, mit welchem Lied wir zusammen aufzutreten werden. Wenn diese Abklärungen erledigt sind, werden wir die Probendaten für dieses Konzert bestimmen und auf unserer Website bekanntgeben.

Migros Support Culture

Wir Sänger bedanken uns bei allen, die unser Ziel, neue Freizeit-Poloshirts zu beschaffen, mit der

Zuwendung der Vereinsbons der Migros unterstützt haben. Zurzeit wissen wir noch nicht, welchen Betrag uns die Migros Kulturstiftung gutschreiben kann. Immerhin konnten wir um die 4'000 Bons registrieren. Bis Ende Mai werden wir wissen, wieviel Geld wir von der MIGROS Culture erhalten, um die gewünschten «Freizeit-Poloshirts» anzuschaffen.

Musikerweisheiten

«Wer nicht liebt Wein, Weib, Gesang bleibt ein Narr sein Leben lang» (Martin Luther)

«Takt ist eine schreckliche Sache. Wenn man ihn nicht hat, regt sich jeder auf. Wenn man ihn hat, merkt es keiner» (Shirley MacLaine)

«Ein Dirigent ist ein Facharbeiter, der zwanzig Jahre Berufsausbildung benötigt» (Herbert von Karajan)

«Es gibt mehr schlechte Musiker als schlechte Musik» (Isaac Stern)

www.maennerchor-buchberg.ch
von Heinz Büchi

Der Profi für Ihren  gepflegten Garten

Paul Baur Gartenpflege

Baur Gartenpflege GmbH
Sandackerstr. 19 · 8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33 info@gartenbaur.ch
Nat. 078 801 71 12 www.gartenbaur.ch

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister



Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch

Spühler +Co. Ihr Multimedia Spezialist im Zürcher Unterland
Wir bilden Brücken zwischen Mensch und Technik



Kabelnetz Raufwerk:
- Highspeed Internet (1Gbit/s)
- Digital TV mit 7 Tage Replay
- Digital Telefonie
- NEU: Mobile Telefonie

www.spuehler.ch



WEINVERKAUF ab Hof
- Blauburgunder
- RieslingxSylvaner
- Rosé
- Margritli

Fam. H. Meyer-Fehr
In jungen Eichen 172
8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 08 39
Natel 079 639 31 89

Haben Sie alte Fotos von Rüdlingen oder Buchberg?
Mich interessieren die historischen Gegebenheiten und gern würde ich diese mit Bildern dokumentieren. Sie erreichen mich unter karinluethigraf@bluewin.ch. Herzlichen Dank im voraus!

Forme Deine Zukunft – Lerne Metallbauer:in

Wir suchen Verstärkung:
Ausbildungsplatz Metallbauer:in EFZ - Sommer 2023/2024



Sei dabei bei spannenden und abwechslungsreichen Projekten. Sende Deine Bewerbung an Corina Schär, oder ruf an für weitere Infos, Fragen oder um einen Schnuppertermin zu vereinbaren:
Mail: corina.schaer@fehrtech.ch / Tel. 044 868 30 52



fehrtech ag
Stahlbau | Metallbau | Tore | Zellentüren
Seglerweg 3 | 8454 Buchberg
Tel: 044 868 30 40
www.fehrtech.ch

Wein direkt vom Rebbauer
Matzinger, Birkenhof



unsere Weine:
Pinot Noir
Federweiss, Rosé
Riesling x Sylvaner
Gamay x Reichensteiner
und Spezialitäten

Familie Peter Matzinger
Birkenhof, 8455 Rüdlingen
☎ 044-867 35 51

Die Profis für alle Maleraufträge

**MALERGESCHÄFT
RENE DICK**



BERNET Maler GmbH

Dorfstrasse 76 · 8454 Buchberg · Tel. 044 867 19 61

SIMMLERWEIN 



Edle Tropfen aus unserer Region

Alle unsere Weine und alkoholfreien Traubengetränke erhalten Sie ab Hof oder auf Bestellung.

Gerne stellen wir Ihnen Ihre Bestellung **individuell** im Karton oder bei Selbstabholung auch in praktischen Mehrweggebinden zusammen.

Susanne & Markus Simmler-Leissl
Lindenhof * 8454 Buchberg
Telefon 044 867 15 59
Mobile 079 288 67 48

Weindegustation mit Alcomedian

Höchst amüsante Degustation, eine ausgewogene Symbiose aus Witz und Wissen. Da bleiben weder Augen noch Kehlen trocken.



SAMSTAG, 20. MAI 2023
AB 17.00 Uhr * Lindenhof Buchberg



BAUMWERKER

RUND UMS GEHÖLZ

8455 RÜDLINGEN/SH
TEL 044 867 08 27
INFO@BAUMWERKER.CH
WWW.BAUMWERKER.CH



GEHRING GmbH
Multimedia Solutions

Bild- Ton- Medientechnik - Web- Screendesign - ICT Support
www.gehring-gmbh.ch - 8197 Rafz - 043 515 23 17



100 JAHRE
Garage Sigrist Rafz
SEIT 1922



Garage Sigrist AG  

Ist Ihre Heizung richtig eingestellt?

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN



duenki.ch 044 869 13 95

Ihr Heilmittelspezialist im Rafzerfeld

- Naturathek - Eigenproduktion
- Homöopathie u. Isopathie
- Dr. Schüssler Salze
- Pflanzenheilmittel u. Spagyrik
- Bachblüten
- Pharmazeutische Heilmittel
- Medizinal-Kosmetik, Eucerin, Avène, Louis Widmer
- Naturkosmetik, Dr. Hauschka, Santaverde Goly, Biocosma

Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir von deren Wirkung überzeugt sind !




RUSCONI
DROGERIE REFORM
GESUND UND NATÜRLICH
CH-8154 Heitzwagen 044 869 04 20

Sandro Rusconi eidg. dipl. Drogist
Bauelenzelgstrasse 10, 8194 Hüntwangen



PETERACKER
Wohnen & Pflege

Informations- nachmittage für Interessierte mit Hausführung

Immer am ersten Dienstag im Monat.
(ausgenommen Feiertage und Sommerferien)

Jeweils um 14 Uhr im Stübli mit Kaffee und
Kuchen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Termine Hausführung:

- ✓ 4. April 2023
- ✓ 2. Mai 2023
- ✓ 6. Juni 2023
- ✓ 4. Juli 2023

Sommerferien

- ✓ 5. September 2023
- ✓ 3. Oktober 2023
- ✓ 7. November 2023
- ✓ 5. Dezember 2023

Wohnen und Pflege Peteracker AG | Landstrasse 94, 8197 Rafz
Telefon 044 879 16 16 | peteracker@peteracker.ch | peteracker.ch

Termine

■ BIBLIOTHEK EGLISAU

Öffnungszeiten

Mo, Do 10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 20.00 Uhr
Di, Mi, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

Pfingstmontag, 29. Mai: geschlossen

Reim & Spiel

Dienstag, 16. Mai, 9.30 bis 10.00 Uhr

mit Marlies Merti, Leseanimatorin SIKJM, Verse, Fingerspiele und Lieder mit Bär Max

Für Kinder von 9 Monaten bis 3 Jahren in Begleitung

Büchermorgen mit Daniela Binder

Mittwoch, 24. Mai 2023, 9.00 Uhr

Präsentation von Frühlings-Neuerscheinungen, mit Kaffee und Gipfeli

Am Pfingstsonntag zu Besuch in verschiedenen Künstlerateliers in Rüdlingen und Buchberg

von Karin Lüthi

Am langen Pfingstwochenende vom 27.-29. Mai 2023 finden die dritten Tage der offenen Künstlerateliers im Regionalen Naturpark Schaffhausen statt. Über 70 Künstlerinnen und Künstler im Naturpark öffnen ihre Ateliers und präsentieren Besuchenden ihre Kunstwerke. Egal ob Skulpturen, Upcycling, Acryl- und Ölmalerei, Weberei, Holzschnitzerei, Grafik oder Töpfern - es gibt viel Kreatives zu entdecken.

Am Pfingstsonntag, 28. Mai, werden Rüdlingen und Buchberg zur öffentlichen Galerie. Von 11 bis 17 Uhr können die Ateliers und Ausstellungsräume folgender Künstlerinnen besucht werden:

Regula Herzig:

Keramik & Archäologie

Regula Herzig ist gelernte Töpferin EFZ und hat Klassische Archäologie studiert. In ihrer Töpferei verbindet sich das Wissen beider Berufe. Bei der Herstellung moderner Gebrauchskeramik nimmt der Austausch mit den Kunden einen wichtigen Platz ein und trägt dazu bei, dass ihr Sortiment ein breites Spektrum umfasst: Es reicht vom Tafelservice über die Skulptur bis zur Urne. Weiter fertigt sie Repliken antiker Keramik an, arbeitet in der Experimentellen Archäologie und erstellt keramische Gutachten zu archäologischen Fragestellungen. Ein weiterer Schwerpunkt bildet das Lernen und Lehren im Kontext der Keramikherstellung.

So bringen wieder aufgegriffene antike handwerkliche Techniken neue Lösungen für alte Probleme, z. B. das energieoptimierte Kochen mit Repliken antiker Kochgefässe. Auch finden immer wieder Personen den Weg in die Töpferei, die Lust und Freude daran haben, das Töpferhandwerk ein Stück weit zu erlernen.

Ort: Oberbreitenstrasse 16

8454 Buchberg

Natascha Lo Giudice-Keller: Arte Natascha

Mein Name ist Natascha Lo Giudice. Erst in den späten Jahren habe ich festgestellt, dass mir das Malen in die Wiege gelegt worden ist. Es begann indem ich Kleider auf Papier entwarf. Ich bekam eine Staffelei, Leinwand und Farben. Die ersten Bilder entstanden, manche schlicht und dunkel, andere farbig und verspielt. In der Zwischenzeit habe ich über 200 Kunstwerke kreiert und einige davon werden in Restaurants und Hotels ausgestellt.

Püntweg 6

8454 Buchberg

Gloria Anet:

Acrylbilder, Monotypien, Skizzen

Gloria Anet lebt und arbeitet seit bald 44 Jahren im malerischen Rüdlingen, wo es nicht an Inspirationen fehlt. Auf zahlreichen Reisen, vorwiegend in den Süden, begleiten sie die Skizzenbücher, um schnell eingefangene Eindrü-

cke zuhause umsetzen zu können. Als gelernte Textilzeichnerin lag ihr die Malerei seit der Jugendzeit auch in der Freizeit am Herzen. Sie besuchte zahlreiche Kurse im In- und Ausland und präsentierte ihre Arbeiten in mehreren Ausstellungen.

Im oberen Chapf 4

8455 Rüdlingen

Annelies Ruckstuhl:

Ein Spaziergang durch Strukturen und Farben

Annelies Ruckstuhl wohnt im

schönen Rüdlingen und hat vor 12 Jahren – als Ausgleich zum Arbeitsleben – das Malen für sich entdeckt. Sie lernte die Malkunst bei einer renommierten Künstlerin. Ihre Bilder tragen bewusst keine Namen; sie sind abstrakt und nicht gegenstandsbezogen. Annelies Ruckstuhl möchte so die Fantasie der Betrachter anregen.

c/o Begegnungszentrum

Rüdlingen

Alte Nackerstrasse 2

8455 Rüdlingen



Tage der offenen Künstlerateliers

Am Pfingstwochenende finden die Tage der offenen Künstlerateliers statt. Jeden Tag wird eine andere Region zur öffentlichen Galerie.

Am **28. Mai 2023** öffnen zahlreiche Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers. Von Keramik, Acryl- und Pastell-Malerei bis zu Mosaikkunst und Druckgrafik - es gibt viel zu entdecken!



Altenburg, Balm, Buchberg, Jestetten, Lottstetten, Rüdlingen



→ www.kunst-im-naturpark.ch



regionaler naturpark schaffhausen



Inserate

Haus, Wohnung oder Grundstück zu verkaufen?

Dienstleistungen nach Mass - Wir begleiten Sie zum erfolgreichen Verkaufs- oder Mietabschluss und finden den richtigen Käufer oder Mieter für Sie.

Ich bin für Sie da - vom ersten unverbindlichen Gespräch bei Ihnen zu Hause, bis hin zum erfolgreichen Vertragsabschluss beim Notar.

Nutzen Sie mein Wissen und mein Know how!

LUNG LAND Immobilien, Badener Landstrasse 9a,
Postfach 165, 8197 Rafz

Toni Lung: 079 298 46 56 • toni.lung@lungland.ch



SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Alles
rund um
Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

Immobilie geerbt - was tun ?



Jetzt QR-Code scannen oder über
erbe-immo.ch Ratgeber herunterladen

Markus Kohler
Geschäftsführer/-inhaber

043 810 76 01
markus.kohler@remax.ch

RE/MAX
Eglisau

Agenda

Tag	Datum	Anlass	Ort
Do.	11.05.23 15h	Benefizkonzert des Rainbowchors	APH Peteracker, Rafz
Sa.	13.05.23 ab 8h	Landfrauen Rüdlingen Berlinerverkauf vor dem Maxi ... es hät solangs hät...	Maxi Rüdlingen
So.	14.05.23	Muttertagsgottesdienst mit Chor Rheinklang	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Sa.	20.05.23	23. Schweizer Mühlentag	Handwerksmuseum Gattersagi
	27.-29.05.23	Tage der offenen Künstlerateliers	
Sa.	03.06.23	Schweizermeisterschaft Jugendfeuerwehr	Andelfingen
Sa.	03.06.23	1. Bring- und Holtag der Landfrauen Buchberg	Bodenweg 2, Buchberg
So.	11.06.23 11-16h	Wein & Grill im Egghof	Egghof Rüdlingen
Do.	15.06.23 17-18h	Sonderabfallsammlung	Entsorgungsstelle Rüdlingen
	16.-18.06.23	Buchberg Classix	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Sa.	24.06.23 (evtl.)	Fyrabigkonzert Männerchor Buchberg	
Sa.	01.07.23 11-17h	Kinderfeuerwehrtag	Buchberg



Kirschblüte in Buchberg - von Lilian Badertscher